

So wohnt Deutschland...

Beitrag von „Lindbergh“ vom 15. Januar 2022 01:00

fossi74: So aus dem Bauch heraus würde ich mal behaupten, dass im ländlichen Raum Ortsrand als Wohnort beliebter ist als Ortskern. Im urbanen Raum ist es vermutlich wieder anders herum. Mich würde vom Wohnen im Ortskern abhalten, dass die Häuser dort oft schon ziemlich alt sind, die Bebauung oft sehr dicht ist und teilweise erhöhtes Verkehrsaufkommen vorherrscht.

Fallen Angel : Berlin ist die Stadt mit dem prozentual höchsten Singleanteil und ich vermute mal, dass viele in Singlehaushalten wohnen. Mir ist aufgefallen, dass es gar nicht so viele Singlehaushalte in meiner Region gibt, was an ein paar Faktoren liegt:

1. Es ist nicht selten, dass *mehr* als eine (erwachsene) Generation unter einem Dach wohnt.
2. Diejenigen, die nicht zwecks Studium weg ziehen, bleiben automatisch ein paar Jahre länger zuhause wohnen.
3. Wenn sie dann einen Partner gefunden haben, zieht der Partner einfach gleich mit ein oder man zieht zur Familie des Partners.

So spart man natürlich insgesamt einiges an Miete und es wird weniger Wohnraum benötigt.